

TOP-Forschungsprojekte 2015

GS: heimathlet

Professur: Fakultät Gestaltung
Produktdesign - Material und Umwelt
Prof. Martin Kuban

Drittmittelgeber: BMWi

Laufzeit: 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015

Fördersumme: 114.500,00 Euro

**Beschreibung:**

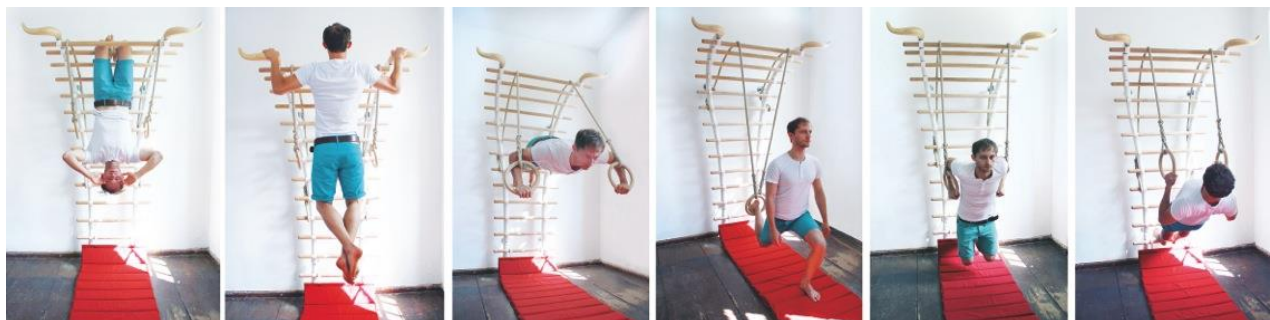
heimathlet ist ein junges Gründerteam aus Weimar und entwickelt neuartige Fitnesslösungen für den Wohnbereich. Dabei spielt die vielseitige Verwendungsmöglichkeit als Fitnessgerät, aber auch als entspannendes Wohnmöbel (= Fitnessmöbel) eine entscheidende Rolle. Das gleichnamige Fitnessmöbel namens Heimathlet verbindet spielerisch die Bedürfnisse nach körperlichem Ausgleich und seelischer Entspannung – eine willkommene Abwechslung nach einem arbeitsreichen Tag.

Mit Hilfe einer trainingsbegleitenden Web-App kann sich der Nutzer sein individuelles, zielgerichtetes Trainingsprogramm zusammenstellen. Anhand von Videos und Animationen werden Übungen genau erklärt, sodass die eigenen vier Wände in ein privates und jederzeit verfügbares Fitnessstudio verwandelt werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf einer ökologischen Produktion der einzelnen Bestandteile, die regional bzw. deutschlandweit stattfinden soll. Dabei wird Wert auf die Verwendung natürlicher, nachwachsender Materialien und eine umweltschonende Produktion gelegt.

Der Nutzen für unsere Kunden zeigt sich vor allem in der Integration von Gesundheitssport in das Wohnzimmer. Für Kraftsportler bietet der Heimathlet ein Rund-um-die-Uhr-Fitnessstudio in den eigenen vier Wänden an dem ein riesiges Spektrum an Übungen durchgeführt werden kann. Stressgeplagte können Entspannungsmethoden in ihr Training eingliedern und erhalten so mehr Motivation zur Bewegung. Älteren Menschen wird die Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen ermöglicht, jederzeit und im gewohnten Umfeld. Unerfahrene werden mit der App schrittweise geleitet und erreichen so zielgerichtet Erfolge und Trainingsziele. Familien mit Kindern wird das Wohnzimmer durch ein Klettergerüst mit Schaukel bereichert und fördert so Koordination und Entwicklung. Es macht Spaß, in ihm zu sitzen, an ihm zu hängen oder auch ihn zu betrachten, denn im Ganzen wirkt er nicht wie ein klassisches Fitnessgerät sondern prägt das eigene Heim durch sein wohnliches und außergewöhnliches Design und motiviert so schließlich zu mehr Bewegung.

Weitere Informationen: <http://www.heimathlet.net>

**Kontakt:**

Bauhaus-Universität Weimar
Produktdesign - Material und Umwelt
Prof. Martin Kuban
martin.kuban@uni-weimar.de

Besuchsadresse:
Geschwister-Scholl-Straße 7
99423 Weimar
Tel. 03643 / 58 33 42